



# Marktgemeinde Hofkirchen i.M. Gemeinde-Infoblatt



Folge Nr.5/2011  
AMTLICHE MITTEILUNG

<http://www.hofkirchen.at> - [gemeindeamt@hofkirchen.at](mailto:gemeindeamt@hofkirchen.at)  
Tel. (07285) 70 11, Fax 70 11-4

Zugestellt  
durch Post.at

## Altstoffsammelzentrum (ASZ) Hofkirchen i.M. – Eröffnungsfeier am Freitag, 14.10.2011 um 15 Uhr

Der Bezirksabfallverband Rohrbach eröffnet das ASZ Hofkirchen im feierlichen Rahmen am Freitag, dem 14. Oktober 2011.

Die gesamte Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen – Für alle Teilnehmer gibt es einen Imbiss und Getränke sowie ein Gewinnspiel (siehe beil.Einladung).



Die letzte MASI machte am 28.09.2011 in Hofkirchen Station. Bgm.Martin Raab bedankte sich bei Betreuer Peter für seine langjährige Unterstützung der Bevölkerung.



Öffnungszeiten ASZ Hofkirchen i.M.  
ab 21. Oktober 2011:  
Freitag von 10 bis 18 Uhr

**ACHTUNG:** keine MASI mehr in Hofkirchen  
und Niederranna

### KURZINHALT:

- Eröffnung ASZ Hofkirchen am 14.10.11
- Öffnungszeit ASZ Freitag 10 – 18 Uhr
- Keine MASI mehr
- Tag der Nachhaltigkeit 16.10.2011, Lembach
- Mutter-Kind-Treff ab 12.10.2011 (14tägig)
- Vortrag Gesunde Gemeinde 12.10.2011
- Amtsleiterwechsel ab 01.10.2011
- Agrarfoliensammlung am 17.10.2011
- Wohnungen im Zentrum vergeben
- Wohnanlage der GWB Neubau fertig.
- Auflassung öffentl. Weg in Hundsfülling
- Zufahren/Parken Kirchenplatz
- Zivildienst gesucht Engelhartzell
- Ortsbildmesse in St.Wolfgang
- Nahwärme – Waldhackgut – Nachfrage.
- Ausbau u. Sanierung Kanal ab 2012
- Alte Linde gefällt.



**TAG DER NACHHALTIGKEIT** 13:30 UHR  
SO, 16. OKTOBER '11  
ALFONS-DORFNER-HALLE LEMBACH

DER „GREEN EVENT“ DES  
LEBENSRAUMS DONAU – AMEISBERG  
eine Initiative des laufenden E-GEM und Nachhaltigkeitsprozesses

begleitet durch

Entsprechend dem einstimmigem Beschluss unseres Gemeinderates zur nachhaltigen Entwicklung sind wir **gemeinsam** mit unseren Nachbargemeinden Hörbich, Kollerschlag, Lembach, Niederkappel, Oberkappel, Pfarrkirchen und Sarleinsbach am Weg zur „**Nachhaltigen Gemeinde**“! – **Ein eigenes Infoblatt geht an jeden Haushalt!**

Am Tag der Nachhaltigkeit am 16. Oktober 2011, einer Gemeinschaftsveranstaltung aller acht Gemeinden, bieten wir ab **13:30 Uhr in der Alfons-Dorfner-Halle in Lembach** Informationen und Beratungen zu den verschiedensten Themen.

Als Stargast haben wir **ORF BIO – GÄRTNER Karl Ploberger** eingeladen, der Tipps zum „Garten für intelligente Faule“ gibt!

Im Sinne der Ökologie gibt's um **13:00 Uhr** vom Ortsplatz Hofkirchen i.M. einen **Gratis- Zubringerdienst** nach Lembach (17:00 Uhr retour) – nutzen Sie diese Gelegenheit mit Ihrer Familie und Freunden!

## Mutter-Kind-Treff ab 12.10.2011 (alle 14 Tage)

Starttermin ist am **Mittwoch, 12. Oktober 2011 um 14:30 Uhr im SPIEGEL-Spielgruppenraum.**

Einmal pro Monat trifft sich auch eine Mütterrunde – Infos bei Monika Schönwiese: 0664 2174554

# Gesunde Gemeinde – „Vortrag am Mittwoch, 12.10.2011, 19:30 Uhr „Mein Herz und ich“ mit Primar Dr. Anton Ebner



Im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Hofkirchen i.M.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen, wie Herzinfarkt, Nierenschwäche oder Schlaganfall, sind auch in Österreich noch immer Todesursache Nummer eins. Für die Entstehung von Gefäßverkalkungen spielen sogenannte Risikofaktoren eine bedeutende Rolle. Nähere Informationen hierzu erfahren Sie beim Vortrag mit Herrn Prim. Dr. Anton Ebner (Facharzt für Innere Medizin): Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde lädt sehr herzlich zu diesem Vortrag ein und freut sich über zahlreiche VortragsbesucherInnen!



## Amtsleiterwechsel ab 1. Oktober 2011

Mit 1. Oktober 2011 trat Gemeindeamtsleiter Rupert Höglinger nach 43 Berufsjahren in den wohlverdienten Ruhestand.

**Neues, junges Team kümmert sich engagiert um das Wohlergehen der Gemeindebevölkerung.**

Im Jahr 1968 hat unser langjähriger Gemeindeamtsleiter Rupert Höglinger seinen Dienst am Gemeindeamt Hofkirchen i.M. begonnen. Nach mehr als 15 Jahren höchst engagierter Mitarbeit unter Leitung des viel zu früh verstorbenen ehemaligen Amtsleiters Heinrich Wöss übernahm Rupert Höglinger das Amt des Gemeindeamtsleiters nach einer völlig unerwarteten schweren Erkrankung seines Vorgängers. Rupert Höglinger war stets ein im höchsten Maße loyaler Mitarbeiter unserer Gemeindeverwaltung. Der Dienst für die Gemeindebürger, für die insgesamt vier Bürgermeister während seiner Berufslaufbahn und die absolut verlässliche Ausführung aller dienstlichen Verpflichtungen standen für den scheidenden Gemeindeamtsleiter immer im Mittelpunkt seines Interesses. Rupert Höglinger widmete seiner Dienstausbübung seine volle Energie und er zeichnete dadurch mitverantwortlich für unzählige Erfolge unserer Marktgemeinde Hofkirchen i.M. Die Vorgesetztenposition gegenüber allen Gemeindebediensteten übte unser scheidender Gemeindeamtsleiter immer mit großer Sensibilität und hohem Verantwortungsbewusstsein aus. Der Gemeinderat, der Gemeindevorstand, das Kollegium aller Gemeindebediensteten und Bürgermeister Martin Raab wünschen dem scheidenden Gemeindeamtsleiter alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt als Pensionist. **Herzlichen Dank für die sehr zufriedenstellende Arbeitsleistung während der vergangenen 43 Dienstjahre, viel Freude und Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.**



Im Rahmen einer kleinen Feier verabschiedete sich unser langjähriger Amtsleiter Rupert Höglinger Ende Mai von seinen KollegInnen, die ihm als Dank für die gute Zusammenarbeit einige „wichtige“ Utensilien mit auf dem Weg in den Ruhestand gaben.

## Thomas Neundlinger wurde per 1. Oktober 2011 zum neuen Gemeindeamtsleiter bestellt

Per 1. Oktober 2011 wurde Thomas Neundlinger zum neuen Gemeindeamtsleiter bestellt. Der junge Verwaltungsmanager absolvierte während der vergangenen Jahre einige einschlägige Ausbildungslehrgänge und ist für seine neue Aufgabe höchst motiviert. Besonders wichtig ist dem neuen Gemeindeamtsleiter eine korrekte Abwicklung aller öffentlichen Verwaltungssachen und ein offener und transparenter Dienstleistungsbetrieb für die gesamte Gemeindebevölkerung. Das Gemeindeamt besteht aus einem Team junger MitarbeiterInnen. Stefanie Karl widmet sich neben der Leitung des Bürgerservices auch der Haushaltsbuchhaltung und erfüllt mit großer Freude alle anfallenden Aufgaben unseres Standesamtes. Sarah Kehrler ist unsere verlässliche Lohnverrechnerin und kümmert sich um die gesamte Steuerbuchhaltung. Der im Sommer 2011 neu angestellte Christian Schlagnitweit arbeitet sich gerade in die breite Palette des Bürgerservice ein und beschäftigt sich als neuer Sachbearbeiter intensiv mit allen Aufgaben des Bauamtes.

**Viel Erfolg für die Zukunft unserem neuen Gemeindeamtsleiter, seinem jungen engagierten Team und allen unseren Gemeindebediensteten unter der neuen Führung.**

## Agrarfoliensammlung Montag, 17.10.2011

**Achtung Standort:  
ASZ Hofkirchen**

Der Bezirksabfallverband Rohrbach organisiert am Montag, dem 17. Oktober 2011 beim ASZ Hofkirchen i.M. von 13 bis 15 Uhr eine kostenlose Sammlung von Fahrsilofolien bzw. Wickelfolien von Rundballen.

Netze und Schnüre sind nicht stofflich verwertbar und müssen daher über die Abfalltonne oder den zusätzlichen Abfallsack (erhältlich am Gemeindeamt) entsorgt werden. Danke für Ihre Mithilfe!

## Wohnbauoffensive – Projekt Neue Heimat – Wohnungen vergeben

Die ersten Wohnungen wurden vom Gemeindevorstand am 20. Sept.2011 bereits fix vergeben.

Es sind nur noch eine Wohnung mit 81 m<sup>2</sup> und vier Wohnungen mit 58 m<sup>2</sup> zur Vermietung frei.

InteressentInnen für Mietwohnungen in dieser zentral gelegenen Anlage können sich am Gemeindeamt Hofkirchen i.M. unter 07285 7011 oder [gemeindeamt@hofkirchen.at](mailto:gemeindeamt@hofkirchen.at) anmelden.



## Wohnbauoffensive –GWB Neubau fertig

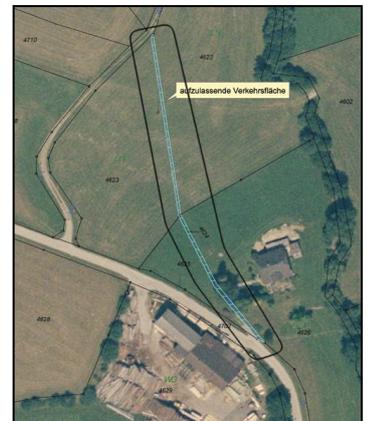
Die Gesellschaft für den Wohnungsbau errichtete am Ortsrand von Hofkirchen i.M. eine Mietwohnanlage mit acht Einheiten. Die Übergabe der Wohnungen an die MieterInnen erfolgte am 4. Oktober 2011.

Wir wünschen allen BewohnerInnen dieser Anlage viel Freude und ein angenehmes Wohnklima.

## Verfahrenseinleitung Auflassung öffentlicher Weg in Hundsfüllung (Bockmühle)

Der Gemeinderat hat am 7. September 2011 beschlossen, das Verfahren zur Auflassung des öffentliche Weges mit der Grundstücksnummer 4624, KG. Hofkirchen in der Ortschaft Hundsfüllung (Bockmühle) einzuleiten.

Die Planunterlagen liegen bis einschließlich 27. Oktober 2011 beim Gemeindeamt zur Einsicht auf. Jedermann, der ein Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen einzubringen.



## Zufahren und Parken am Kirchenplatz

Vermeehrt fahren/parken PKW's auf dem Kirchenplatz. Dadurch kam es bereits zu Beschädigungen von privaten Hausmauern (Engstelle Pfarrgasse).

Das Zufahren und Parken am Kirchenplatz ist generell NICHT gestattet und nur in unvermeidbaren Ausnahmefällen zulässig (z.B. Gehbehinderung, Begräbnis). Wenn es wieder zu Beschädigungen kommt, muss die Zufahrtsmöglichkeit abgesperrt werden.

## Caritas sucht Zivildienen f.Engelhartzell, Waldkirchen u.St.Ägidi

invita - Caritas für Betreuung und Pflege sucht Zivildienen für die Starttermine Jänner, April und Juli 2012 für Engelhartzell Seniorenwohnhaus St.Bernhard sowie Pammingerhof St.Ägidi und Moserhof Waldkirchen. Informationen bei Franz Watzinger unter 07717/7840-55, [franz.watzinger@caritas-linz.at](mailto:franz.watzinger@caritas-linz.at)

## Oö. Ortsbildmesse in St.Wolfgang/Salzkammergut

**Die Gemeinde Hofkirchen i.M. präsentierte sich umfassend auf der Ortsbildmesse.**

Zum dritten Mal präsentierte sich heuer die Marktgemeinde Hofkirchen i.M. aktiv bei der OÖ Ortsbildmesse des Landes Oberösterreich. Unsere beiden Dorferneuerungsvereine Hofkirchen i.M. und Niederranna mit ihren engagierten Obmännern Franz Thaller und Rudolf Dieplinger freuten sich über zwei tolle neue Ausstellungsstände. Mit dabei waren diesmal wieder zwei Handwerker zum Anfassen und Begreifen: Die Zillenbauer Rudolf und Christian Königsdorfer aus Niederranna und unser Hofkirchner Drechsel-Künstler Leopold Raab sen. Tausende Besucher waren infolge des herrlichen Wetters nach St. Wolfgang gereist, auch aus unserer Gemeinde war ein kostenloser Reisebus der Dorferneuerungsvereine voll besetzt an den Wolfgangsee gekommen.



Ortsbildmesse 2011 - vlnr: Bgm. Martin Raab, LR Viktor Sigl, Rudolf Dieplinger, Rudolf Königsdorfer, LH Dr. Josef Pühringer, Bgm. Johannes Peinsteiner St.Wolfgang, Leopold Raab sen.

Unsere Labyrinth, die Donauschlinge, Zillenhafen und Donausteig, die Burgruine Falkenstein und die Ruine Haichenbach konnten heuer wieder einer Vielzahl von interessierten Menschen und Familien als Top-Angebote in Hofkirchen i.M. vermittelt werden. Viele Gespräche erfreuten Aussteller und Besucher gleichermaßen.

---

## Nahwärmanlage Hofkirchen i.M. – regionales Waldhackgut

**Die Nahwärmanlage der Ökoenergie Hofkirchen i.M. GmbH & Co KG läuft seit Ende September problemlos. Waldhackgut kann noch geliefert werden.**

Landwirte, die Interesse an der Lieferung von bäuerlichem Waldhackgut in ausreichender Qualität und zu einem fairen Preis haben, bitte bei Bürgermeister Martin Raab unter 0664 4249109 melden. Der Feuchtigkeitsgehalt des Waldhackgutes ist mit 30 % ausreichend.

---

## Ausbau Kanal Stocket/Sanierung Ortsnetz Hofkirchen/Niederranna

Für Herbst 2011 waren noch kleine Bereiche der Sanierung des Ortskanales in Niederranna vorgesehen. Da sich die Bewilligung des Projektes wieder verzögert, ist die Umsetzung im Herbst 2011 leider nicht mehr möglich.

---

## Historischer alter Baum musste gefällt werden

**Alte Linde am westlichen Ortseingang von Hofkirchen i.M. musste geschlägert werden – Gefahr für Mensch und Straßenverkehr war nicht mehr tragbar**

Schon im Jahr 2010 machte ein einschlägiger Experte des Amtes der OÖ. Landesregierung darauf aufmerksam, dass die alte Linde am westlichen Ortseingang neben der „Schweizer Kapelle“ das Ende ihrer Lebenszeit erreicht hat. Eine besondere Brisanz besaß dieses Thema, weil die Zahl morscher Äste ständig stieg und diese eine erhebliche Gefahr für den Verkehr auf den vorbeiführenden Straßen, für Fußgänger und die alte Kapelle unter der Linde darstellten.

**Die neuen Besitzer wollten die Gefahr eines unter Umständen schwerwiegenden Unfalles durch das Herabstürzen morscher Äste nicht mehr auf sich nehmen und haben die alte Linde Anfang September 2011 gefällt.**

---

Mit freundlichen Grüßen zeichnet  
der Bürgermeister:

